Checkliste | MAPPEI-Aktenplan

Wie erstellt man einen Ablageplan/Aktenplan?

Bestandsaufnahme, aussortieren und ergänzen: » Welche Dokumente werden bislang abgelegt oder müssen künftig abgelegt werden? » Welche Dokumente müssen nicht (mehr) abgelegt werden? » Aussortieren, Vernichten, Löschen was nicht gebraucht wird? » Sind Dokumente auch anders zu beschaffen? Internet, Datenbanken » Welche Dokumente werden auf Papier oder digital abgelegt? » Doppelablagen bereinigen bzw. Standards festlegen (= was soll nur digital, nur auf Papier oder in beiden Formen aufbewahrt werden?)
Ablagebegriffe sammeln, ggf. fehlende Suchwörter ergänzen, unklare Begriffe durch neue aussagekräftige Begriffe ersetzen
Systematische Ablagestruktur festlegen: » Funktionsbereiche (ab-)bilden » Ober-/Unterbegriffe für die jeweiligen Funktionsbereiche bestimmen & standardisieren » Platzhalter für neue zukünftige Untergruppen/Sachgruppen » Regeln erstellen: wenn Dokumente nach mehreren Kriterien abgelegt werden können, dann Standards festlegen was wohin abgelegt wird. » Struktur der digitalen Ablage möglichst identisch zur analogen (Papier-)Ablage aufbauen
Ordnungskriterien der Ablage festlegen: » alphabetisch » nummerisch » chronologisch » geografisch (nach PLZ) » Kombinationen
Visualisierung festlegen und im Aktenplan vermerken: » Welche Farbe ist welchem Funktionsbereich fest zugeordnet? BEISPIEL: Gelb = Kunden, Rot = Lieferanten, Grün = Personal » Welche Symbole / Abkürzungen etc. sollen standardmäßig benutzt werden?
Aufbewahrungsort festlegen » persönliche Ablage am Arbeitsplatz? » zentrale Team-Ablage für alle zugänglich » Ablage im Archiv
Aufbewahrungsfristen berücksichtigen und vermerken » gesetzliche Fristen (Aufbewahrungs-Pflicht) » interne Fristen des Unternehmens » dauerhafte Aufbewahrung (Aufbewahrungswunsch, aufbewahrungswürdige Dokumente)
Zuständigkeit klären: » Wer darf Ablageplan strukturell verändern, ergänzen, anpassen? (um Wildwuchs in Struktur zu vermeiden)

Document Management